



# Oberbayerisches Amtsblatt

*Amtliche Bekanntmachungen der Regierung von Oberbayern, des Bezirks Oberbayern, der Regionalen Planungsverbände und der Zweckverbände in Oberbayern*

**Nr. 4/12. März 2004**

## Inhaltsübersicht

### Kommunalverwaltung

Haushaltssatzung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Region Ingolstadt für das Haushaltsjahr 2004

### Bauwesen

Bundesfernstraßengesetz (FStrG) und Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP);  
BAB A 9 / München – Nürnberg  
km 485,10 – 486,30  
Lärmschutz im Bereich Schweitenkirchen (Geisenhausen)

### Schulwesen

Achtundzwanzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis München

### Angelegenheiten des Bezirks Oberbayern

Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über den „Naturpark Altmühltal (Südliche Frankenalb)“

## Kommunalverwaltung

ZWECKVERBAND FÜR RETTUNGSDIENST UND FEUERWEHRALARMIERUNG REGION INGOLSTADT

**Haushaltssatzung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Region Ingolstadt für das Haushaltsjahr 2004**

I.

Auf Grund der Art. 40 ff. des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Region Ingolstadt folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2004 wird hiermit festgesetzt, er schließt

im Verwaltungshaushalt  
in den Einnahmen und Ausgaben mit 65 000 €

und im Vermögenshaushalt  
in den Einnahmen und Ausgaben mit 15 000 €  
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt sind nicht erforderlich.

§ 4

37 Eine Umlage nach § 18 der Verbandssatzung wird auf 63 500 € im Verwaltungshaushalt festgesetzt. Die Ausgaben im Vermögenshaushalt sind durch die Rücklage gedeckt.

Für die einzelnen Verbandsmitglieder errechnet sich folgender Umlagesatz:

Landkreis Eichstätt	27,48 %	17 453 €
Stadt Ingolstadt	26,58 %	16 876 €
Landkreis Pfaffenhofen	25,56 %	16 229 €
Landkreis Neuburg / Schrobenhausen	20,38 %	12 942 €

63 500 €

§ 5

38 Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 2 500 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2004 in Kraft.

II.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen ab dem Tage der amtlichen Bekanntmachung eine Woche lang in der Geschäftsstelle des Rettungszweckverbandes, Rathausplatz 4, Zimmer 504, 85049 Ingolstadt, während der allgemeinen Geschäftszeiten zu jedermanns Einsicht auf.

Ingolstadt, 9. Februar 2004

Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Region Ingolstadt

Dr. Alfred Lehmann

Oberbürgermeister, Verbandsvorsitzender

OBABl 2004, S. 37

## Bauwesen

REGIERUNG VON OBERBAYERN

**Bundesfernstraßengesetz (FStrG) und Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP);  
BAB A 9 / München - Nürnberg  
km 485,10 – 486,30**

**Lärmschutz im Bereich Schweitenkirchen (Geisenhausen)**

**Bekanntgabe vom 23. Februar 2004 225.3-43540-205**

Die Autobahndirektion Südbayern plant die Erweiterung der Lärmschutzanlagen im Bereich der Gemeinde Schweitenkir-

chen im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm an der Bundesautobahn A 9 München – Nürnberg. Die im Zuge der Holledaubrücke bestehende Lärmschutzwand soll im Bereich der Ortslage Geisenhausen in Fahrtrichtung Nürnberg durch zwei Lärmschutzwände zum Zwecke der Lärmsanierung im Sinne der Verkehrslärmschutzrichtlinien 1997 ergänzt werden. Für dieses Bauvorhaben hat die Autobahndirektion Südbayern mit Schreiben vom 5. Februar 2004 Planunterlagen zur Prüfung bei der Regierung von Oberbayern vorgelegt.

Für das Bauvorhaben war nach § 3 e Abs. 1 Nr. 2 in Verbindung mit § 3 c Abs. 1 Satz 1 und 3 UVPG mittels einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles festzustellen, ob eine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich ist. Die Vorprüfung hat ergeben, dass das Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zur Folge haben wird. Für das Vorhaben ist somit keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen.

Diese Feststellung wird hiermit gemäß § 3 a Satz 2 UVPG öffentlich bekannt gegeben.

Auskünfte zu dem Vorhaben können bei der Regierung von Oberbayern, Maximilianstraße 39, 80538 München, Sachgebiet 225, unter der Telefonnummer 089/2176-2726 eingeholt werden.

München, 23. Februar 2004  
Regierung von Oberbayern

Werner-Hans Böhm  
Regierungspräsident

OBABI 2004, S. 37

## Schulwesen

REGIERUNG VON OBERBAYERN

### Achtundzwanzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis München

Vom 17. Februar 2004 540.2-5103-M-LD-2/03

Auf Grund von Art. 26 und Art. 32 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, ber. S. 632, BayRS 2230-1-1-UK) erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis München vom 9. August 1979 (RABl OB S. 197), zuletzt geändert durch die Siebenundzwanzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis München vom 12. Februar 2004 (OBABI S. 31), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Nr. 11 Buchst. b erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
11. b.	Sigoho-Marchwart-Grundschule Höhenkirchen-Siegersbrunn  Das Gebiet der Gemeinde Höhenkirchen-Siegersbrunn östlich folgender Grenzen:

Nördliche Gemeindegrenze – gerade Linie zwischen Holzstraße und dem Schnittpunkt Luitpoldstraße (ca. 70 m östlich der S-Bahn) – Holzstraße (Mitte) – Schlossangerweg (Mitte) – Amselstraße (Mitte) – Zimmerhansenstraße (Mitte) – Ötzlandstraße (Mitte) – Rosenheimer Straße (Mitte) – Südliche Gemeindegrenze.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach der Bekanntmachung im Oberbayerischen Amtsblatt in Kraft.

München, 17. Februar 2004  
Regierung von Oberbayern

Werner-Hans Böhm  
Regierungspräsident

OBABI 2004, S. 38

## Angelegenheiten des Bezirks Oberbayern

BEZIRK OBERBAYERN

### Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über den „Naturpark Altmühltal (Südliche Frankenalb)“

Vom 17. Februar 2004

Auf Grund von Art. 11 Abs. 2 in Verbindung mit Art. 10 und Art. 45 Abs. 2 Satz 3 des Bayerischen Naturschutzgesetzes – BayNatSchG – (BayRS 791-1-U) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1998 (GVBl S. 593), zuletzt geändert durch § 8 des Gesetzes vom 24. Dezember 2002 (GVBl S. 975), erlässt der Bezirk Oberbayern folgende Verordnung:

§ 1

§ 2 Abs. 1 und Abs. 2 Satz 1 der Verordnung über den „Naturpark Altmühltal (Südliche Frankenalb)“ vom 14. September 1995 (GVBl S. 692, BayRS 791-5-15-U), geändert durch Verordnung des Bezirks Oberbayern vom 13. Dezember 2001 (RABl 2001 S. 300), werden, soweit die Verordnung gemäß Art. 11 Abs. 2 BayNatSchG hinsichtlich der Schutzzone als Landschaftsschutzgebietsverordnung weitergilt, für das Gebiet des Bezirks Oberbayern wie folgt geändert:

Die Grenzen des Landschaftsschutzgebiets werden im Gebiet der Gemeinde Walting, Landkreis Eichstätt, teilweise neu festgesetzt. Die neuen Grenzen im Gebiet der Gemeinde Walting ergeben sich aus den Kartenausschnitten Maßstab (M) 1 : 100 000 und 1 : 25 000 (Anlagen), die Bestandteil dieser Verordnung sind; insofern werden die in § 2 Abs. 1 und Abs. 2 Satz 1 genannten Karten ersetzt. Maßgebend für den Grenzverlauf ist der Eintrag im Kartenausschnitt M 1 : 25 000 mit der Innenkante des Begrenzungsstrichs.

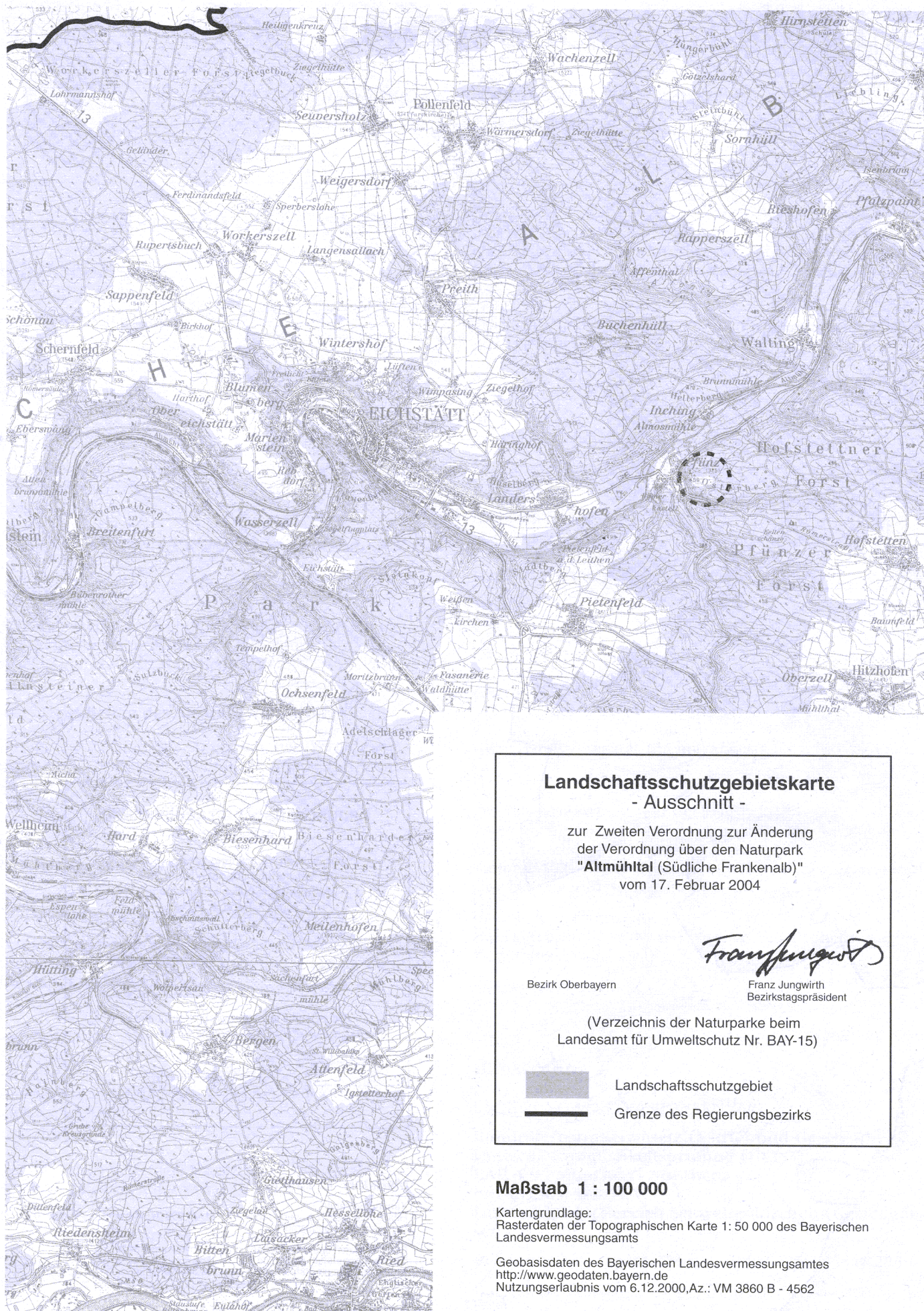
§ 2

Diese Verordnung tritt einen Tag nach ihrer Bekanntmachung im Oberbayerischen Amtsblatt in Kraft.

München, 17. Februar 2004  
Bezirk Oberbayern

Franz Jungwirth  
Bezirkstagspräsident

OBABI 2004, S. 38



**Landschaftsschutzgebietskarte  
- Ausschnitt -**

zur Zweiten Verordnung zur Änderung  
der Verordnung über den Naturpark  
"Alt- und Neumühlal (Südliche Frankenalb)"  
vom 17. Februar 2004

*Franz Jungwirth*

Bezirk Oberbayern

Franz Jungwirth  
Bezirkstagspräsident

(Verzeichnis der Naturparke beim  
Landesamt für Umweltschutz Nr. BAY-15)



Landschaftsschutzgebiet

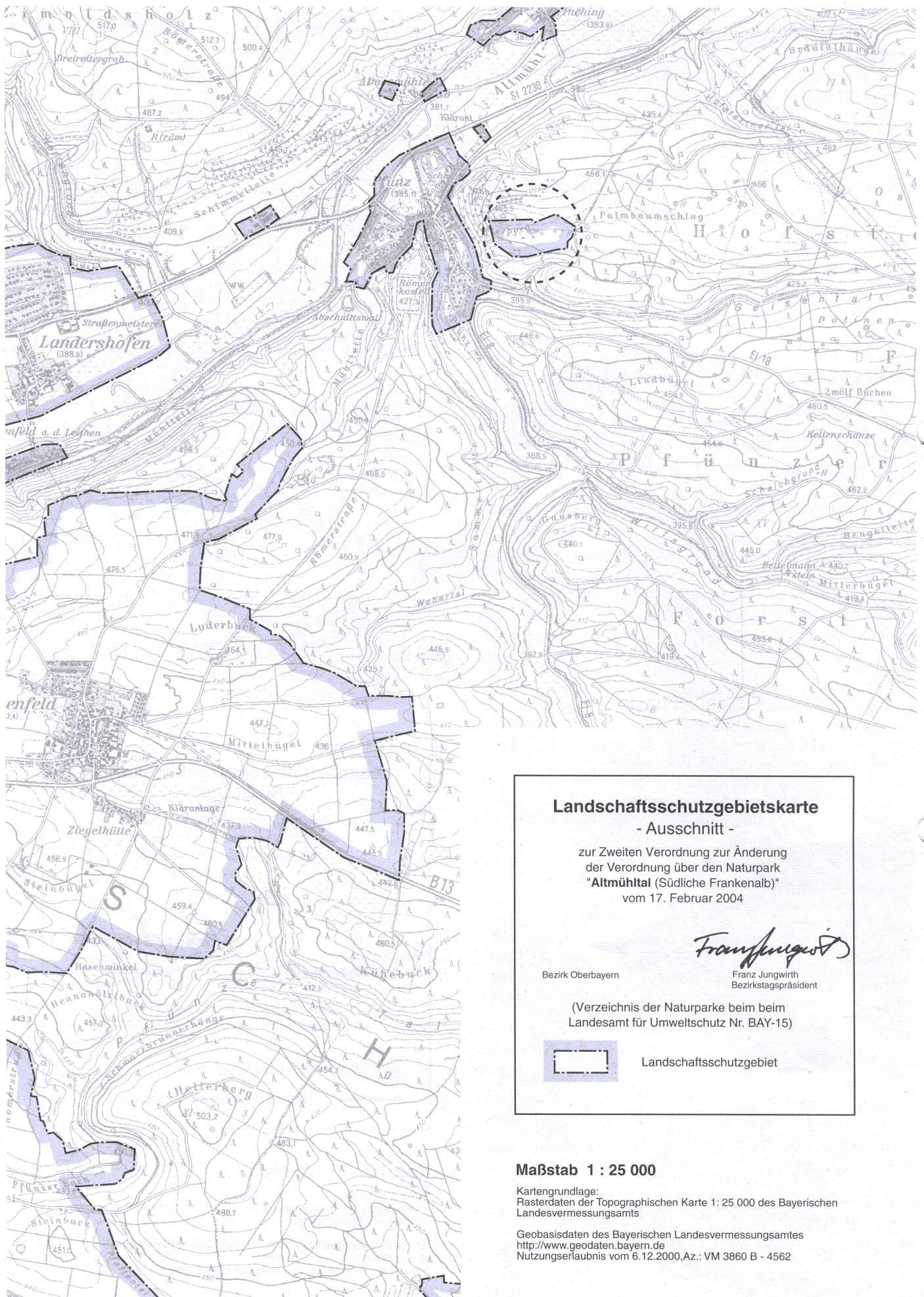


Grenze des Regierungsbezirks

**Maßstab 1 : 100 000**

Kartengrundlage:  
Rasterdaten der Topographischen Karte 1: 50 000 des Bayerischen  
Landesvermessungsamtes

Geobasisdaten des Bayerischen Landesvermessungsamtes  
<http://www.geodaten.bayern.de>  
Nutzungserlaubnis vom 6.12.2000, Az.: VM 3860 B - 4562



**Landschaftsschutzgebietskarte**  
- Ausschnitt -

zur Zweiten Verordnung zur Änderung  
der Verordnung über den Naturpark  
"Altmühltal (Südliche Franconien)"  
vom 17. Februar 2004

*Franz Jungwirth*

Bezirk Oberbayern

Franz Jungwirth  
Bezirkstagspräsident

(Verzeichnis der Naturparke beim beim  
Landesamt für Umweltschutz Nr. BAY-15)



Landschaftsschutzgebiet

**Maßstab 1 : 25 000**

Kartengrundlage:  
Rasterdaten der Topographischen Karte 1: 25 000 des Bayerischen  
Landesvermessungsamts

Geobasisdaten des Bayerischen Landesvermessungsamts  
<http://www.geodaten.bayern.de>  
Nutzungserlaubnis vom 6.12.2000, Az.: VM 3860 B - 4562